

# Gesellschaftschronik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **47 (1997)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Gesellschaftschronik

## In Memoriam Emmanuel (Männi) DE BROS

Mit dem Hinschied von Männi DE BROS am 25. März 1997 hat die Gesellschaft eines ihrer prominentesten und treuesten Mitglieder verloren. Wenige haben soviel zum Leben der Gesellschaft beigetragen wie er. Als enthusiastischer und humorvoller Freund wird er uns allen, die ihn gekannt haben, in Erinnerung bleiben!

Emmanuel DE BROS wurde am 3. Februar 1914 in Genf geboren, wo er seine Kindheit verbrachte und seine Ausbildung erhielt, die er nach einer Banklehre und einem Universitätsstudium mit einer „Licence en Droit“ abschloss. Anschliessend arbeitete er für das IKRK und die Eidgenössische Militärversicherung. 1946 übersiedelte er nach Basel, wo er bei CIBA und später bei CIBA-Geigy bis 1974 als wissenschaftlicher Übersetzer arbeitete.

Seit seiner Jugend begeisterte sich Männi DE BROS für Schmetterlinge. 1929 wurde er als Jungmitglied in die Société Lépidoptérologique de Genève aufgenommen, wo er durch die bekannten Lepidopterologen M. REHFOUS, J. ROMIEUX und C. LACREUZE in die Systematik, Nomenklatur und Biogeographie der Schmetterlinge eingeführt wurde. Seit seiner Übersiedlung nach Basel war er Mitglied in unserer Gesellschaft, wo er regelmässig (selbst noch anfangs 1997 !) an den Sitzungen, Exkursionen und anderen gesellschaftlichen Anlässen teilnahm. Sein Interesse galt der mitteleuropäischen Fauna und zwar im besonderen der weiteren Umgebung von Genf und von Basel sowie dem Wallis und Tessin. Als Wanderer und Bergsteiger war er auch speziell an der alpinen Fauna interessiert. Er regte in den frühen 80er Jahren an, *Psodos wehrlii* zu suchen, und nahm auf der ersten Exkursion auf das Mettelhorn (3400 m) selbst teil. Innerhalb der Lepidoptera waren es die Macro- und „spannbaren“ Mikrolepidoteren, die er studierte. In über 60 Jahren hat er so eine grosse Sammlung aufgebaut, die eine wichtige faunistische Basis darstellt. Neben unzähligen Exkursionen in seinen Hauptsammelgebieten, konnte er auch einige Male Sammelreisen in fernere Länder unternehmen, wo er einige neue Arten entdeckte. Über diese Reisen hat er in seiner humorvollen Art wiederholt in

Vorträgen und Artikeln berichtet (siehe Literaturverzeichnis in DE BROS, 1993). Neben der Lepidopterensammlung hat der Verstorbene mit der gleichen Akribie eine bedeutende wissenschaftliche Bibliothek aufgebaut. Diese umfasst neben Büchern und Zeitschriften auch eine grosse Zahl von Separaten. Neben seiner eigenen grossen Sammlung hat er über lange Jahre die Lepidopterensammlung des Naturhistorischen Museums als freiwilliger Mitarbeiter betreut. Er hat auch die Bestimmungssammlung der EGB neu aufgebaut und bis zu seinem Tod als Konservator verwaltet. Als eine seiner ganz grossen Leistungen muss hier natürlich auch seine Arbeit als Redaktor gewürdigt werden, nämlich der *Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel* von 1961 (Band 11) bis 1983 (Band 33) und der *Nota lepidopterologica* von 1980 (Band 3) bis 1990 (Band 13).

Durch seine offene und kameradschaftliche Art hatte Männi DE BROS einen grossen entomologischen Freundes- und Bekanntenkreis. Er kannte die Spezialitäten der verschiedenen Kollegen und wusste an wen man sich mit diesem oder jenem „schwierigen Tier“ wenden musste. Seine Hilfsbereitschaft kam besonders auch Jungen und Anfängern zu Gute und sein Enthusiasmus kannte keine Grenzen. So fand meine erste Begegnung mit Männi DE BROS 1966 statt, als ich als Knabe mit der Bestimmung einiger Schmetterlinge Mühe hatte. Er zeigte mir, wie eine Sammlung angelegt und wie beim Bestimmen vorgegangen werden muss, wenn man zum Ziel kommen möchte.

Seine wissenschaftliche Tätigkeit schlägt sich in etwa 100 Publikationen nieder. Ein bis 1992 komplettes Verzeichnis findet sich in DE BROS (1993). Hier sollen nur die seit 1993 erschienenen Arbeiten aufgeführt werden, um die andere Liste zu ergänzen. An dieser Stelle soll auf zwei ausführliche Autobiographien hingewiesen werden, in denen Männi DE BROS sein Leben und seine Interessen schildert (DE BROS, 1980, 1993). In der letzten Arbeit wird auch ausgeführt, dass die Sammlung und Bibliothek ans Naturhistorische Museum von Neuchâtel gehen sollen, abgesehen vom „exotischen“ Material, welches sich schon in der Sammlung des Naturhistorischen Museums Basels befindet und je eine kleine Genfer und Walliser Lokalsammlung, die nach Genf und Sion gelangen sollen.

#### Publikationen von E. DE BROS seit 1993

- 1993. Lepidoptera collecting in Kenya and Tanzania. *Tropical Lepidoptera* 4 : 16-25.
- 1993. Expédition du CLERJ dans le Haut-Jura méridional (Pays de Gex) : Quatrième expédition : «Sur Thoiry» — Crêt de la Neige 11-20 juillet 1988. *Mémoires du CLERJ* 1, Tome III.

1993. *Eucarphia vinetella* FABRICIUS, 1787 — une Phycitinae nouvelle pour la Suisse (Lepidoptera, Pyralidae). *Bull. romand Ent.* **11** : 61-63.
1993. Les Microlépidoptères des Tattes de Thoiry, Pays de Gex (Ain, France). *Bull. romand Ent.* **11** : 79-92.
1993. *Eucarphia vinetella* (FABRICIUS, 1787). Une erreur de détermination. *Bull. romand Ent.* **11** : 105-107.
1993. Coups de filet dans le Haut-Atlas en Avril. *Bull. Soc. ent. Mulhouse* (Jan.-Mars 1993) : 8-12.
1993. Auf Expedition in Peru : Kultur, Trekking und Lepidoptera, 6. Juli - 4. August 1979. *Mitt. ent. Ges. Basel* **43**(4) : 146-162.
1993. Willy EGLIN-DEDERDING (1911-1985) — der Mensch, Erinnerungen eines Freundes. *Mitt. ent. Ges. Basel* **43**(4) : 169-176.
1994. Corrigenda zum „Beitrag zur Kenntnis der Lepidopteren-Fauna von Antalya und des lykischen Taurus in der Südwesttürkei“. *Mitt. ent. Ges. Basel* **44**(2) : 74-75.
1994. In Memoriam Edwin DENZ. *Mitt. ent. Ges. Basel* **44**(3/4) : 165.
1995. Les limites de répartition de *Pyrgus malvae* L. et *malvoides* ELW. & EDW. entre St Maurice et Martigny (Lép. Hesperiiidae). *Bull. romand Ent.* **13** : 5-7. (Zweitautor, mit P. WILTSHIRE).
1996. Catalogue des Lépidoptères du bassin genevois (5) : Microlépidoptères 1. *Bull. romand Ent.* **14** : 39-50. (Erstautor, mit D. BURCKHARDT und J. WÜEST).
1996. Eine neue Noctuidenart (Lepidoptera, Noctuidae, Cuculliinae) aus Argentinien mit Bemerkungen zur Gattung *Andesia* HAMPSON. *Mitt. ent. Ges. Basel* **46**(2/3) : 46-51. (Zweitautor, mit A. ANGULO).
1996. Erinnerungen an ein Trekking in Patagonien und Feuerland mit Sammeln von Lepidopteren. *Mitt. ent. Ges. Basel* **46**(2/3) : 52-67.
1996. *Satyrus ferula* (FABRICIUS, 1793) du Valais (Suisse) : durée extraordinairement longue de l'éclosion de la chenille au stade L1 (Lepidoptera : Nymphalidae, Satyrinae). *Linn. belg.* **15**(8) : 315-316. (Zweitautor, mit D. JUTZELER).
1996. Élevage de *Coenonympha corinna elbana* (STAUDINGER, 1901) du Monte Argentario (Toscane, Italie) avec explication géologique de l'aire de répartition du complexe *corinna* (Lepidoptera : Nymphalidae, Satyrinae). *Linn. belg.* **15**(8) : 332-347. (Drittautor, mit D. JUTZELER und H. BIERMANN).
1997. Catalogue des Lépidoptères du bassin genevois (6) : Microlépidoptères 2. *Bull. romand Ent.* **15** : im Druck. (Erstautor, mit D. BURCKHARDT und J. WÜEST).

## Literatur

- BROS, E. DE. 1980. Gesellschaftsnachrichten. Mitglieder der EGL stellen sich vor : Emmanuel DE BROS. *Ent. Berichte Luzern* **4** : 65-69.
- BROS, E. DE. 1993. Autobiographie und Autobibliographie. *Nota lepid.* **15** (1992) : 184-194.

D. BURCKHARDT



1

Photo 1. Tauschtag 1993 (Photo R. Joos).



2

Photo 2, 3. Lauchweid oberhalb Eptingen, BL, 1994 (Photos W. HUBER).

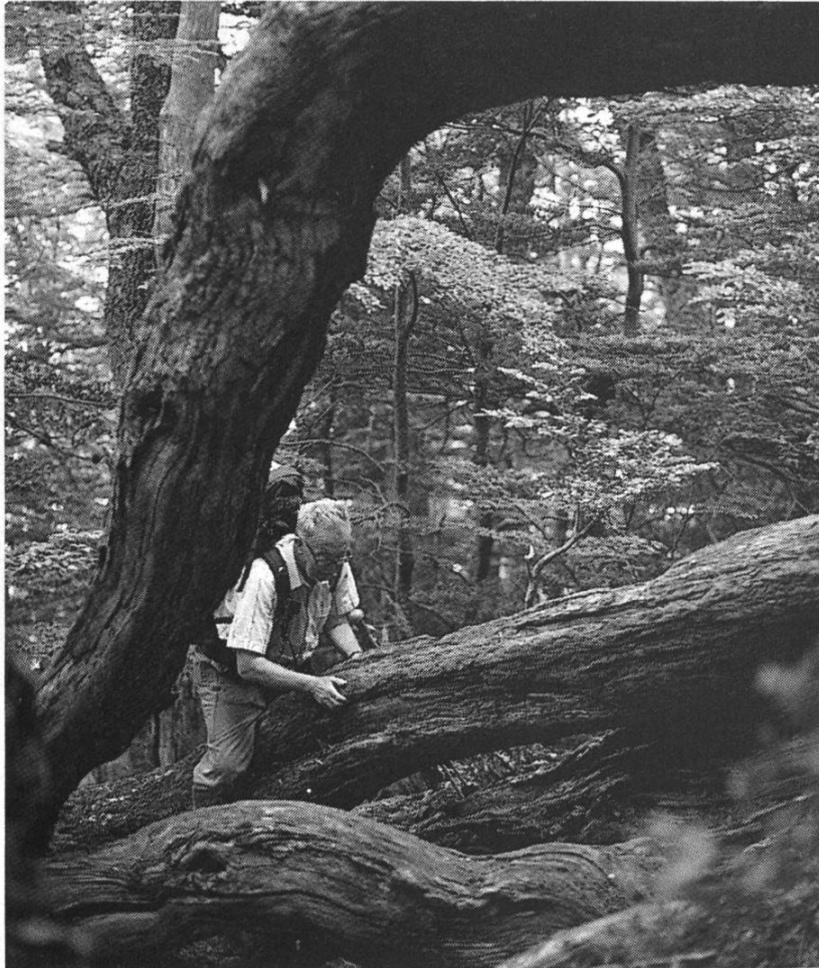


3

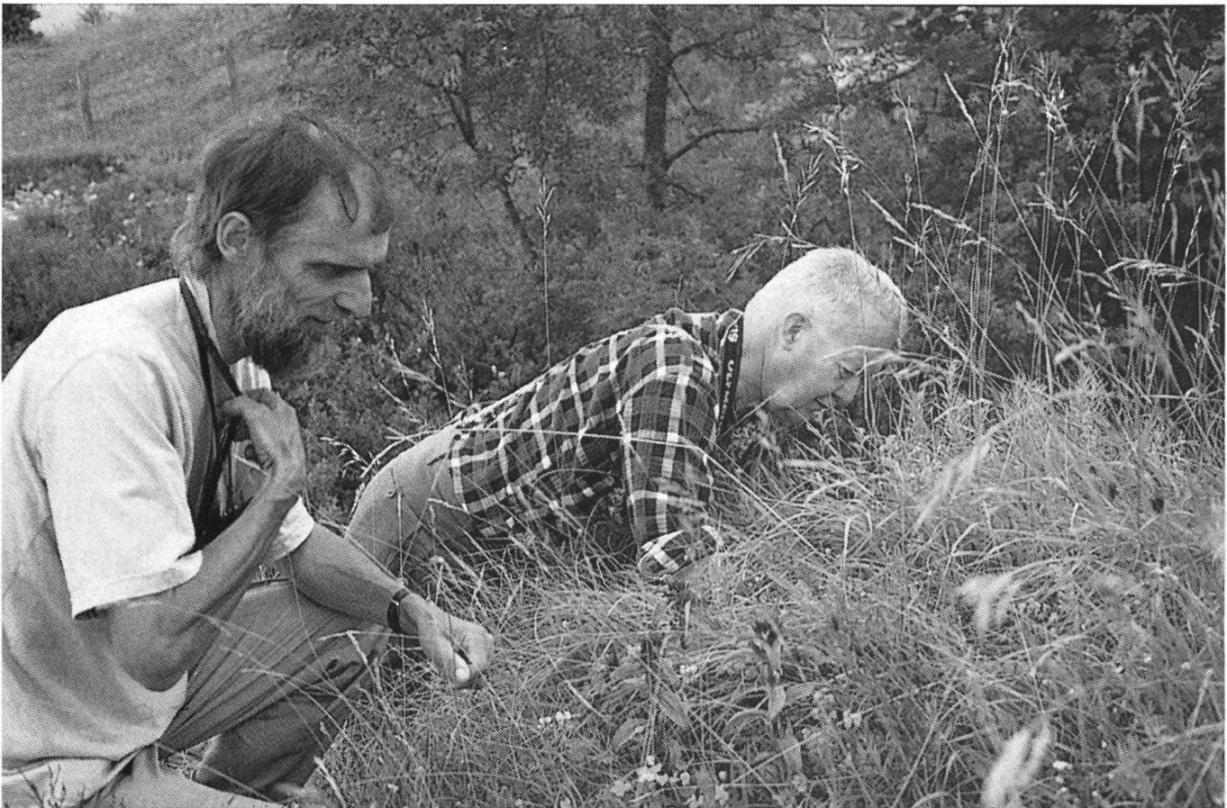


4

Photo 4, 5. Patagonien 1988 (Photos G. MÜLLER).



5



6

Photo 6. Gex, F, 1992 (Photo R. Joos).



Photo 7. Entomologen-Woche, St. Cergue, 1992 (Photo R. Joos).

## Insecta '96

Am Sonntag den 13. Oktober ist fand unsere zweite Insecta, die INSECTA '96 im Gemeindesaal in Magden statt. Als erstes vorläufiges Resumé kann ich mitteilen, dass ihr ein guter Erfolg beschieden war. Trotz des auch zum spaziergehen animierenden schönen Herbstwetters, war des Besuch zufriedenstellend. Sehr gut angenommen wurden unsere Vorträge. Der Besuch hätte nicht besser sein können. Kurzum : die Insecta '96 war ein Erfolg. Dazu haben viele Mitglieder beigetragen. Bei allen die geholfen haben möchte ich mich herzlich bedanken. Es sei mir gestattet einige Personen ganz besonders herauszuheben : zunächst die „Küchenmannschaft“ unter der Leitung von Frau WHITEBREAD, ihre Töchter, Frau STRUB, Frau HARTMANN, Frau HERTER sowie Frau ARTMANN und ihre Kinder. Vielen Dank an Köbi KÄMPFER dessen grossartige Schmetterlings-Belegsammlung von Magden und Umgebung einen starken Eindruck hinterlassen hat und vielfach bestaunt wurde. Werner HUBER hat wieder einmal mit viel Phantasie eine interessante Heuschreckenwand gebastelt und ein tolles, zum füttern animierendes Spendenkässli. Vielen Dank Werner. Unseren Heinz BUSER möchte ich unbedingt auch erwähnen und ihm danken. Er hat enorm viel schon in der Vorbereitung und auch bei der Durchführung der Insecta geleistet. Einen besonderen Dank geht an unsere jungen Mitglieder : Thomas MESCHBERGER, Florian ALTERMATT und Stefan PADAR. Sie haben sich stark engagiert, sehr wertvolle Mithilfe geleistet und auch als Aussteller beteiligt.

**Im Namen der EFB : Allen Helfern und Ausstellern nochmals vielen herzlichen Dank:**

Wolfgang BILLEN, Präsident